



## PRESS RELEASE Nürburgring

14/08/03

## 2. Saisonhälfte startet am Nürburgring

Keine Sommerpause für die Piloten der Formel 3 Euro Serie: Einen Monat nach dem Rennen in Le Mans (F) starten die Fahrer am kommenden Wochenende am berühmten Nürburgring in die zweite Saisonhälfte. Während Ryan Briscoe derzeit mit 4 Siegen die unangefochtene Tabellenführung hält, geht der Kampf um den zweiten Platz am kommenden Wochenende für zehn Fahrer weiter.

Fabio Carbone (Brasilien) ist derzeit Tabellenzweiter, mit nur einem Punkt Vorsprung auf Christian Klien. Der junge Österreicher ist im Moment in Höchstform: Nach seinem ersten Sieg in der Formel 3 Euro Serie beim letzten Lauf in Le Mans gewann er am vergangenen Wochenende das Marlboro Masters in Zandvoort (NL). Christian Klien, bereits Tabellenführer der Rookie-Wertung, könnte sogar noch für Ryan Briscoe gefährlich werden, wenn es um die erste Titelvergabe in der neuen Formel 3 Euro Serie geht.

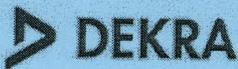
Die Tatsache, dass vier Rookies unter den ersten Acht in der aktuellen Fahrerwertung sind, zeigt die Leistungsfähigkeit und das Talent dieser jungen Fahrer. Außer Christian Klien konnten in ihrer ersten Formel-3-Saison auch schon Nico Rosberg (Finnland), Robert Kubica (Polen) und Alexandre Prémat (Frankreich) ein Rennen für sich entscheiden.

Während des Testtages am Nürburgring, an dem alle Teams der Formel 3 Euro Serie teilnahmen, fuhren Nico Rosberg, Alexandre Prémat und Christian Klien die zweit-, dritt- und viertschnellste Zeit. Die Bestzeit an diesem Testtag legte aber Markus Winkelhock (Deutschland) mit 1'24"129 vor. Der Mercedes-Fahrer hat seine Hoffnung auf den Titel noch nicht aufgegeben und ist auch in der zweiten Hälfte der Saison ein ernstzunehmender Titelanwärter.

18 Fahrer fuhren beim Testtag innerhalb einer Sekunde über die Ziellinie. Damit ist die Besetzung der ersten Startreihe für die beiden Rennen am kommenden Wochenende vollkommen offen. Wie die DTM verspricht also auch die Formel 3 Euro Serie in der zweiten Saisonhälfte spannend zu bleiben.

Dank der großen TV-Präsenz können die Zuschauer auch im Nation's Cup mit ihren Fahrern mitfiebern. Denn die Punkte der beiden besten Fahrer einer Nation werden pro Rennen für den Nation's Cup gewertet. Zur Zeit liegt Frankreich an der Spitze dieser Nationen-Wertung, vor Australien und Deutschland.

Einen Fahrerwechsel hat es in der Sommerpause gegeben: Der Franzose Simon Abadie, der derzeit auf dem 12. Rang der Gesamtwertung liegt und bisher für das Team von Serge Saulnier gefahren ist, wird ab sofort für das Team LD Autosport von Laurent Daumet auf einem Dallara-Mugen (Honda) fahren.



Press Officer : Angela HOF  
DMSB - Deutscher Motor Sport Bund e.V.  
Lyoner Stern . Hahnstrasse 70  
60528 Frankfurt - DEUTSCHLAND  
Tel : + 49 (0) 6963 300716  
Fax : + 49 (0) 6963 300720  
Mobile : + 49 (0) 1 6097 819605  
press@f3euroseries.com



Press Officer : Philippe SOULET  
7, rue Alsace Lorraine  
42000 Saint-Etienne - FRANCE  
Tel : + 33 4 77 41 58 03  
Fax : + 33 4 77 41 32 14  
press@f3euroseries.com